

Information für Anleger

gem. § 4 AltFinG

Risikowarnung:

- (a) Dieses öffentliche Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen wurde weder von der Finanzmarktaufsicht (FMA) noch einer anderen österreichischen Behörde geprüft oder genehmigt.
- (b) Investitionen in Wertpapiere oder Veranlagungen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des Risikos eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Geldes oder des Risikos, möglicherweise keine Rendite zu erhalten.
- (c) Ihre Investition fällt nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme.
- (d) Es handelt sich nicht um ein Sparprodukt. Sie sollten nicht mehr als 10 % Ihres Nettovermögens in solche Wertpapiere oder Veranlagungen investieren.
- (e) Sie werden die Wertpapiere oder Veranlagungen nicht nach Wunsch weiterverkaufen können.

Teil A: Informationen über den Emittenten und das geplante Projekt

(a)	Identität, Rechtsform, Eigentumsverhältnisse, Geschäftsführung und Kontaktangaben;	Darlehensnehmerin ist die Grüne Erde GmbH, Hauptstraße 9, 4644 Scharnstein E-Mail: office@grueneerde.com Website: www.grueneerde.com Firmenbuchnummer: 134505b Landesgericht Wels UID-Nummer: ATU 41215902 Aufsichtsbehörde: Bezirkshauptmannschaften Gmunden und Kirchdorf Die Grüne Erde GmbH steht im Alleineigentum der Grüne Erde Beteiligungs GmbH. Geschäftsführung der Grüne Erde GmbH: Geschäftsführer Reinhard Kepplinger und Stefan Mues, je Einzelvertretung
(b)	Haupttätigkeiten des Emittenten; angebotene Produkte oder Dienstleistungen;	Gegenstand des Unternehmens ist schwerpunktmäßig a) die Herstellung von und der Handel mit Waren aller Art, b) die Erzeugung von Kleidung und Kleidungszubehör, die Ausübung des Tapezierer- und Bettwarenerzeugergewerbes, insbesondere die Erzeugung von Matratzen, Matratzenzubehör, Bettwäsche, Bettenzubehör, sowie von allen Produkten, die zu einer Wohnungs-, Geschäfts- bzw. Hoteleinrichtung gehören.
(c)	Beschreibung des geplanten Projekts, einschließlich seines Zwecks und seiner Hauptmerkmale.	Das Nachrangdarlehen wird von der Grüne Erde-Gruppe vor allem für folgende Zwecke verwendet: - Saisonaler Einkauf natürlicher Rohstoffe wie Baumwolle, Schafwolle, Leinen etc. - Rahmenvereinbarungen mit Lieferanten für die Dauer von ca. 2 Jahren für veredelte ökologische Rohstoffe wie Naturlatex, Schafwoll-, Baumwoll-, Leinen- und Hanfvliese, gewebte und gewirkte Stoffe in größeren Mengen. - Schlagerung von heimischen Hölzern zum „richtigen Zeitpunkt“, also ausschließlich im Winter. Lagerung des Holzes bis zu 2 Jahre, um es langsam und ausreichend zu trocknen. - Lagerung von Halbfertigwaren und Fertigwaren, um eine möglichst schnelle Lieferung in die Grüne Erde-Stores bzw. zu den Kundinnen und Kunden zu gewährleisten. - Finanzierung der Warenvorräte in den Grüne Erde-Stores. - Investitionen in Betriebsgebäude, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, - Erneuerung der EDV-Infrastruktur und des Internetauftritts.

Teil B: Hauptmerkmale des Angebots-Verfahrens und Bedingungen für die Kapitalbeschaffung

(a)	Mindestziel der Kapitalbeschaffung im Rahmen des öffentlichen Angebots sowie Zahl der vom Emittenten bereits nach dem AltFG durchgeführten Angebote;	Die Emittentin ist im Rahmen dieser Emission bereit, Nachrangdarlehen bis zu zwei Millionen Euro anzunehmen. Die Zahl der von der Emittentin bereits durchgeführten Angebote beträgt 5.
(b)	Frist für die Erreichung des Ziels der Kapitalbeschaffung	Die Frist für die Erreichung des Zielbetrages beginnt am 01.07.2026 und endet am 30.06.2027 Die Angebotsfrist kann von der Emittentin jederzeit beendet werden.
(c)	Informationen über die Folgen für den Fall, dass das Ziel der Kapitalbeschaffung nicht fristgerecht erreicht wird;	Für den Fall, dass das Ziel der Kapitalbeschaffung nicht erreicht wird, wird der geringere Betrag in Anspruch genommen.
(d)	Höchstangebotssumme, wenn diese sich von dem unter Buchstabe a genannten Zielbetrag der Kapitalbeschaffung unterscheidet;	nicht zutreffend
(e)	Höhe der vom Emittenten für das geplante Projekt bereitgestellten Eigenmittel oder Hinweis darauf, dass vom Emittenten keine Eigenmittel bereit gestellt werden;	Für die geplanten Projekte werden Eigenmittel nach eigenem Ermessen eingesetzt.
(f)	Änderung der Eigenkapitalquote des Emittenten im Zusammenhang mit dem Angebot.	Basierend auf dem Jahresabschluss per 31.7.2025 würde sich die Eigenkapitalquote des Emittenten (Grüne Erde GmbH), unter der Annahme der Erreichung des vollständigen Zielbetrages, theoretisch von 46,6 % auf 50,2 % ändern.

Teil C: Besondere Risikofaktoren

Risiken im Zusammenhang - mit der rechtlichen Ausgestaltung des Wertpapiers oder der Veranlagung und dem Sekundärmarkt, einschließlich Angaben zur Stellung des Anlegers im Insolvenzfall und zur Frage, ob der Anleger das Risiko trägt, für zusätzliche Verpflichtungen über das angelegte Kapital hinaus aufkommen zu müssen (Nachschussverpflichtung); - mit der finanziellen Lage des Emittenten: Liegt negatives Eigenkapital vor? Liegt ein Bilanzverlust vor? Wurde in den vergangenen drei Jahren ein Insolvenzverfahren eröffnet?	Qualifiziertes nachrangiges Darlehen: Das bedeutet, dass die Geltendmachung sämtlicher Forderungen der Darlehensgeber aus dem Nachrangdarlehen (Anspruch auf Rückzahlung des Nachrangdarlehens und des Anspruchs auf Verzinsung) soweit und solange ausgeschlossen ist, wie die Geltendmachung der Forderung einen Insolvenzgrund bei der Emittentin herbeiführen würde. Im Insolvenzfall der Emittentin oder im Falle der Liquidation der Emittentin außerhalb einer Insolvenz, treten sämtliche Forderungen der qualifizierten nachrangigen Darlehensgeber im Rang hinter die sonstigen Verbindlichkeiten der Emittentin zurück. Das heißt, die Forderungen aus dem Nachrangdarlehen werden erst dann erfüllt, wenn die als nicht nachrangig qualifizierten Forderungen aller anderen Gläubiger der Emittentin befriedigt wurden. Vollständiger Verlust des investierten Geldes: Der Darlehensgeber trägt das Risiko des teilweisen bis vollständigen Verlust des investierten Geldes. Endfälligkeit des Kapitals Endfälligkeit des Kapitals bedeutet, dass Darlehensgeber während der Laufzeit des Nachrangdarlehens keinen Kapitalrückfluss aus dem Darlehen erhalten. Sonderkündigungsrecht des Darlehensgebers: Nach Ablauf des ersten Vertragsjahres besteht ein Sonderkündigungsrecht unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 12 Monaten zum Monatsletzten. Eine weitere ordentliche Kündigungsmöglichkeit besteht nicht. Einlagensicherung, Mittelkontrolle: Es besteht weder eine Einlagensicherung noch eine externe Kontrolle der eingesetzten Mittel. Übertragbarkeit: Die Darlehen sind seitens der Darlehensgeber unter Lebenden nicht übertragbar. Aus dem Darlehen besteht keine Nachschusspflicht.
---	--

Teil D: Informationen über das Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen

(a)	Gesamtbetrag und die Art der anzubietenden Wertpapiere oder Veranlagungen;	Zwei Millionen Euro als Zielbetrag. Die Veranlagungsform ist ein qualifiziertes nachrangiges Darlehen.
(b)	Gegebenenfalls Angaben zu - Laufzeit, - Zinssatz und sonstigen Vergütungen für den Anleger, - Tilgungsrate und Zinszahlungs-terminden, - Maßnahmen zur Risiko-begrenzung, soweit diese nicht unter Buchstabe f angeführt sind;	Die Laufzeit beginnt wie folgt: Beträge bis EUR 5.000,--: mit Einlangen des Darlehensbetrages auf dem Konto des Emittenten. Beträge über EUR 5.000,--: mit Einlangen des Darlehensbetrages auf dem Konto des Emittenten und dem Einla-gen des unterfertigten Beiblattes beim Emittenten. Mindestlaufzeit beträgt 5 Vertragsjahre, wobei ein Vertragsjahr jeweils von 1.8. bis 31.7. des Folgejahres berechnet wird. Bei einem unterjährigen Vertragsbeginn, also zwischen 2.8. und 31.7. des Folgejahres verlängert sich die Mindestlaufzeit von 5 Vertragsjahren um jene Zeit, die zwischen Vertragsab-schluss und dem 31.7. liegt. Ab dem fünften Vertragsjahr können beide Vertragspar-teien, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten, jährlich zum 31.7. kündigen. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich der Vertrag auf unbestimmte Zeit weiter. Zinssatz wahlweise 6 % p.a. per Warengutschein oder 4 % Zinsen in Form einer Überweisung
(c)	Gegebenenfalls Zeichnungspreis;	EUR 2.000,-- bis EUR 50.000,--
(d)	Gegebenenfalls Angaben dazu, ob Überzeichnungen akzeptiert werden und wie sie zugeteilt werden	Die Emittentin hat das Recht, das Darlehensangebot ohne Angabe von Gründen nicht anzunehmen. In diesem Fall erfolgt die Rückzahlung des eingezahlten Betrages.
(e)	gegebenenfalls Angaben zur Verwahrung der Wertpapiere und zur Lieferung der Wertpapiere an Investoren;	Nicht zutreffend
(f)	Wenn die Investoren durch einen Garantie- oder einen Sicherungs-geber besichert ist:	Nicht zutreffend
	(I) Angabe dazu, ob es sich bei dem Garantie- oder Siche-rungsgeber um eine juristische Person handelt;	Nicht zutreffend
	(II) Identität, Rechtsform und Kontaktdaten dieses Garantie- und Sicherheitsgebers;	Nicht zutreffend
	(III) Informationen über Art und Bedingungen der Garantie oder Sicherheit;	Nicht zutreffend
(g)	gegebenenfalls feste Verpflich-tung zum Rückkauf von Wertpapieren oder Veranla-gungen und Frist für einen solchen Rückkauf.	Nicht zutreffend

Teil E: Anlegerrechte, die über die in Teil D beschriebenen hinausgehen

(a)	Mit den Wertpapieren oder den Veranlagungen verbundene Rechte;	Die Darlehensgeber haben nach Maßgabe der qualifizierten Nachrangigkeit Anspruch auf eine jährliche Verzinsung in Form von Gutscheinen oder Überweisung der Zinsen sowie auf Rückzahlung des Kapitals ab dem fünften Vertragsjahr bei Kündigung. Die Darlehensgeber werden mindestens einmal jährlich über den Geschäftsverlauf informiert. Mit dem nachrangigen Darlehen sind keine gesellschaftsrechtliche Beteiligung oder Stimmrechte und keine sonstigen Kontroll- und Mitwirkungsrechte verbunden.
(b)	Beschränkungen, denen die Wertpapiere oder Veranlagungen unterliegen;	Der Darlehensgeber ist nicht berechtigt, das Nachrangdarlehen vor dem Ende der Mindestlaufzeit ordentlich zu kündigen.
(c)	Beschreibung etwaiger Beschränkungen hinsichtlich der Übertragung der Wertpapiere oder Veranlagungen	Das Nachrangdarlehen ist durch den Darlehensgeber nicht unter Lebenden übertragbar.
(d)	Ausstiegsmöglichkeiten;	Sonderkündigungsrecht des Darlehensgebers siehe Teil C, sonst Teil D.
(e)	für Dividendenwerte: Kapital- und Stimmrechtsverteilung vor und nach der sich aus dem Angebot ergebenden Kapitalerhöhung (unter der Annahme, dass alle Wertpapiere gezeichnet werden).	Nicht zutreffend

Teil F: Kosten, Informationen und Rechtsbehelfe

(a)	Den Anlegern im Zusammenhang mit der Investition entstehende Kosten;	Kostenfrei für die Darlehensgeber
(b)	Dem Emittenten im Zusammenhang mit der Investition entstehende einmalige und laufende jährliche Kosten, jeweils in Prozent der Investition;	Keine Kosten
(c)	Angaben dazu, wo und wie zusätzliche Informationen über das geplante Projekt und den Emittenten unentgeltlich angefordert werden können;	Zusätzliche Informationen können bei der Emittentin, unter den im Teil A (a) angegebenen Kontaktmöglichkeiten, angefordert und auf www.grueneerde.com/beteiligungsmodell abgerufen werden
(d)	Stelle, bei der Verbraucher im Falle von Streitigkeiten Beschwerde einlegen können;	Derzeit keine Teilnahme an einer freiwilligen Verbraucherschlichtung.

Prüfungsvermerk

Geprüft iSd § 4 Abs. 9 oder § 5 Abs. 3 AltFG	am 01.07.2026 durch Dr. Jürgen Nowotny, Rechtsanwalt, Obere Donaustraße 4, 4040 Linz
--	---

Hinweis:

Gemäß § 4 Abs. 1 Z 2 bis 4 und Abs. 4 AltFG haben Emittenten neben diesem Informationsblatt noch folgende weitere Informationen zur Verfügung zu stellen:

1. während des ersten Jahres der Geschäftstätigkeit die Eröffnungsbilanz, danach den aktuellen Jahresabschluss; sofern keine gesetzliche Pflicht zur Aufstellung eines Jahresabschlusses oder einer Eröffnungsbilanz besteht, einen Hinweis darauf;
2. den Geschäftsplan;
3. im Zusammenhang mit den angebotenen Wertpapieren oder Veranlagungen erstellte allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige für den Anleger geltende Vertragsbedingungen;
4. Änderungen gegenüber diesem Informationsblatt sowie Änderungen gegenüber den in den Punkten 1. bis 3. genannten Dokumenten.

Diese Informationen werden den Darlehensgebern von der Emittentin persönlich übermittelt bzw. auf: www.grueneerde.com/beteiligungsmodell zur Verfügung gestellt.